

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)**

vom 14. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Mai 2024)

zum Thema:

**Spandau: Mobile Webseite der BVV**

und **Antwort** vom 23. Mai 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Mai 2024)

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19 118  
vom 14. Mai 2024  
über Spandau: Mobile Webseite der BVV

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Senats:

Der Senat kann die Fragen nicht aus eigener Kenntnis beantworten. Er ist gleichwohl um eine Beantwortung bemüht und hat daher das Bezirksamt Spandau um Stellungnahme gebeten. Die Antwort beruht auf der Zulieferung des Bezirksamts Spandau.

1. Warum ist die Webseite der BVV noch nicht für mobile Endgeräte optimiert?
3. Wann erfolgt eine Anpassung der BVV-Webseite für mobile Endgeräte?

Zu 1. und 3.:

Über das Ratsinformationssystem Allris in der von der BVV Spandau verwendeten Version 3.9.5 ist ein Zugriff auf öffentliche Drucksachen, Termine und Sitzungen der Bezirksverordnetenversammlung von allen gängigen Endgeräten möglich. Zu beachten ist, dass bei der Nutzung von Smartphones im inzwischen üblichen Hochformat nicht alle anzeigbaren Inhalte sichtbar sind und technisch bedingt kein horizontales Scrollen vorgesehen ist. Smartphones müssen für die vollständige Anzeige ins Querformat gedreht

werden bzw. die oder der Nutzende muss manuell im Smartphone-Browser die Desktop-Version aufrufen.

Eine auch für Smartphones optimierte Anzeige der Inhalte wird erst in der Allris-Version 4 standardmäßig angeboten. Der Einsatz von Allris 4 ist in Spandau ebenso wie in den Büros der übrigen Bezirksverordnetenversammlungen mit Beginn der kommenden Wahlperiode geplant. Im Rahmen der Umstellung auf Allris 4 sind neben technischen Aspekten (Sicherheitskonzept, Beteiligung der Datenschutzbeauftragten) auch die Belange der Nutzenden unter Beteiligung der Personalräte zu berücksichtigen. Allris 4 verlangt eine andere Arbeitsweise der Beteiligten. Dies bedingt neben Schulungen für alle Beschäftigten der BVV-Büros eine enge Absprache zwischen dem Hersteller, dem Vertriebs- und Service-Partner, dem ITDZ sowie den Bezirksverwaltungen.

2. Wie viele beschlossene Anträge gab es hierzu bereits von Seiten der Bezirksverordnetenversammlung? (Bitte mit Angabe der Drucksachenummer.)

Zu 2.:

Folgende Anträge wurden nach Mitteilung des Bezirksamtes von der BVV Spandau in diesem Zusammenhang beschlossen:

1. BVV Drs. Nr. 0081/XIX „Digitaler Sitzungsservice für die Bezirksverordnetenversammlung“, Beschluss vom 29.08.2012
2. BVV Drs. Nr. 0120/XIX „OpenData für die BVV“, Beschluss vom 28.11.2012
3. BVV Drs. Nr. 0980/XIX „BVV-App für alle“, Beschluss vom 26.02.2014

Berlin, den 23. Mai 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport